

## DKB-Cash

### Einzelgirokonto

#### Kontoinhaber

☐ Frau ☒ Herr

Name, Titel, Vorname(n)	<b>Matoyan, Ara</b>	Telefon (tagsüber)	<b>+49 1575 6616428</b>
Geburtsname		E-Mail	<b>ara.matey@gmail.com</b>
Geburtsdatum	<b>07.07.1985</b>	Familienstand	<b>verheiratet / einget. Lebenspartnerschaft</b>
Geburtsort	<b>Aleppo</b>	Staatsangehörigkeit	<b>Deutschland</b>
Straße, Hausnr.	<b>Lowetscher 68</b>	Steuerliche Ansässigkeit	<b>Deutschland</b>
PLZ, Ort	<b>99089 Erfurt</b>	Tätigkeit	<b>Angestellte/r</b>
Land	<b>Deutschland</b>	tätig seit (beim derzeitigen Arbeitgeber)	<b>02.2020</b>
wohnhalt seit	<b>2017</b>	Branche	<b>Sonstige</b>
Wohnstatus	<b>zur Miete</b>	Derzeitiges monatl. Nettoeinkommen	<b>1.720,00 Euro</b>

#### Erklärung nach Geldwäschegesetz (Kontoinhaber)

☒ Ich habe im Sinne des Geldwäschegesetzes erklärt, dass ich im eigenen wirtschaftlichen Interesse und nicht auf fremde Veranlassung handle.

#### Informationsbogen für Einleger (Kontoinhaber)

☒ Ich habe bestätigt, dass ich den Informationsbogen für Einleger erhalten habe. Dieser Informationsbogen wurde mir mit den Vertragsunterlagen zur Verfügung gestellt.

#### Das DKB-Cash besteht aus:

- |   |   |
|---|---|
| <input checked="" type="checkbox"/> Internet-Konto  | <input checked="" type="checkbox"/> Onlinebanking inkl. elektronisches Postfach<br>(für Internet-Konto und DKB-VISA-Card) |
| <input checked="" type="checkbox"/> Girokarte   | <input checked="" type="checkbox"/> DKB-VISA-Card   |
| <input checked="" type="checkbox"/> DKB-Cash-Kredit ((Sofort-) Dispositionskredit mit Kontoeröffnung bis zu einer Höhe von z. Zt. max. 1.000 Euro.) |   |

#### Für dieses DKB-Cash gelten folgende Vereinbarungen:

##### 1. Allgemeine Produkthinweise/ Bedingungen

###### a) Kontoführung

Das Konto wird ausschließlich für private Zwecke genutzt und in laufender Rechnung geführt. Der Rechnungsabschluss erfolgt jeweils zum Ende eines Kalenderquartals.

###### b) Übermittlung der Kontoauszüge

monatlich online ins elektronische Postfach

###### c) DKB-Cash-Kredit (nachfolgend Dispositionskredit genannt)

Ein Dispositionskredit (Allgemein-Verbraucherdarlehen im Sinne des § 491 Abs. 2 BGB) gilt mit dieser unbefristeten Rahmenvereinbarung als Kredit in laufender Rechnung vereinbart:

- Dem Kontoinhaber wird zunächst von der Deutschen Kreditbank AG, Taubenstr. 7-9, 10117 Berlin (nachfolgend "DKB AG" genannt) als Darlehensgeber eine Dispositionskreditlinie (Nettodarlehensbetrag) in Höhe von max. 1.000 Euro eingeräumt.

2. Mit dem Dispositionskredit erhält der Kontoinhaber die Möglichkeit, bis zur Höhe der festgelegten Dispositionskreditlinie durch Verfügungen über das Konto, die nicht durch ein entsprechendes Guthaben gedeckt sind, Kredit in Anspruch zu nehmen (z. B. durch Erteilung von Überweisungsaufträgen, Einlösung von Lastschriften, Verfügungen mit der Girokarte oder Kreditkarte). Der Dispositionskredit ist nicht in Anspruch zu nehmen für den Erwerb oder die Erhaltung von Eigentumsrechten an Grundstücken, an bestehenden oder zu errichtenden Gebäuden oder für den Erwerb oder die Erhaltung von grundstücksgleichen Rechten. Sollzinsen werden nur für den in Anspruch genommenen Kreditbetrag berechnet. Sie werden jeweils mit dem Rechnungsabschluss (am Ende des Kalenderquartals) fällig und dem laufenden Konto belastet.
3. Die DKB AG ist berechtigt, die Dispositionskreditlinie zu erhöhen. Sie wird sich dabei nach den wirtschaftlichen Verhältnissen des Kontoinhabers, insbesondere der Entwicklung der Lohn- und Gehaltseingänge richten. Über Änderungen der Dispositionskreditlinie wird der Kontoinhaber, z. B. durch Mitteilung im Kontoauszug, unterrichtet. Ein Anspruch des Kontoinhabers auf eine Erhöhung der Dispositionskreditlinie besteht nicht.
4. Der Sollzinssatz für die Inanspruchnahme des Dispositionskredits ist veränderlich. Als Standardleistung beträgt er zurzeit 7,25% p.a., für Aktivkunden beträgt er zurzeit 6,65% p.a. Sonstige Kosten im Zusammenhang mit dem Dispositionskredit fallen nicht an.
5. Sofern die Dispositionskreditlinie überschritten wird (geduldete Kontoüberziehung), berechnet die DKB AG hierfür Überziehungszinsen. Der Überziehungszinssatz ist veränderlich und beträgt als Standardleistung zurzeit 7,25% p.a., für Aktivkunden beträgt er zurzeit 6,65% p.a. Er wird jeweils mit dem Rechnungsabschluss (am Ende des Kalenderquartals) fällig und dem laufenden Konto belastet.
6. Die Dispositionskreditvereinbarung kann sowohl vom Kontoinhaber als auch von der DKB AG ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist ganz oder teilweise in Textform gekündigt werden. In diesem Fall kann der Kontoinhaber zur Rückzahlung des von der Kündigung erfassten Kreditbetrages aufgefordert werden. Bei einer Teilkündigung wird die DKB AG dem Kontoinhaber die neue Dispositionskreditlinie z. B. auf dem Kontoauszug mitteilen. Ungeachtet dessen wird die DKB AG bei einer etwaigen Kündigung den berechtigten Belangen des Kontoinhabers Rechnung tragen, insbesondere nicht zur Unzeit kündigen.
7. Alle Forderungen der DKB AG gegen den Kontoinhaber aus diesem Dispositionskredit sowie alle ihr in Zusammenhang damit entstehenden Forderungen und gesetzlichen Ansprüche werden durch das AGB-Pfandrecht gemäß Nr. 21 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DKB AG gesichert.  
Sollten im Rahmen der Geschäftsbeziehung grundpfandrechtliche Sicherheiten (Grundschulden oder Hypotheken oder Ähnliches) vereinbart sein oder werden, dienen diese nicht zur Sicherung von Forderungen aus dem Dispositionskredit bzw. der geduldeten Kontoüberziehung.

**d) Abrechnungskonto für die DKB-VISA-Card**

Der in der Kreditkartenabrechnung ausgewiesene Forderungsbetrag wird dem Internet-Konto (Abrechnungskonto) belastet. Das Internet-Konto gilt insoweit als von dem Karteninhaber angegebenes Girokonto im Sinne der Bedingungen für die Mastercard und Visa Card (Kreditkarte).

**e) Aktivkunden, Preismodell**

Am Anfang eines jeden Kalendermonats (erstmalig im Dezember 2017) überprüft die DKB AG, ob in den drei unmittelbar vorangegangenen Kalendermonaten auf dem Internet-Konto des DKB-Cash Habenbuchungen in Höhe von insgesamt mindestens 700 EUR je Monat eingegangen sind. Folgende Umsätze zählen nicht als Habenbuchungen im Sinne dieser Klausel: Wertpapierumsätze, Zinsgutschriften, Stornobuchungen, Rückbuchungen von Guthaben auf der DKB-VISA-Card, Rücküberweisungen, Rücklastschriften, Rückschecks sowie Auszahlungen von bei der DKB AG aufgenommenen Darlehen und bei der DKB AG angelegten Sparprodukten. Fällt diese Überprüfung positiv aus, erhält jeder Kunde, der (Mit-)Kontoinhaber dieses DKB-Cash ist, für den betreffenden Kalendermonat den Status Aktivkunde. In den ersten zwölf Kalendermonaten nach Eröffnung des DKB-Cash hat jeder (Mit-)Kontoinhaber unabhängig von der Höhe der Habenbuchungen den Status Aktivkunde, sofern er nicht innerhalb von zwölf Monaten vor Eröffnung des DKB-Cash (Mit-)Kontoinhaber eines anderen DKB-Cash ist oder war. Zudem hat jeder Inhaber eines DKB-Cash u18, unabhängig von der Höhe der Habenbuchungen, den Status Aktivkunde und behält ihn in den ersten 36 Kalendermonaten nach Wandlung des DKB-Cash u18 in ein DKB-Cash.

Für Aktivkunden wird ab dem dritten Geschäftstag des betreffenden Kalendermonats bis zum dritten Geschäftstag des nächstfolgenden Kalendermonats das Preismodell "Leistungen für Aktivkunden" angewendet. Für Kunden ohne den Status Aktivkunde wird automatisch das Preismodell "Standardleistungen" angewendet. Immer dann, wenn für den Kunden ein anderes Preismodell als im vorangegangenen Kalendermonat Anwendung findet, wird ihm die DKB AG dies auf dem vereinbarten Kommunikationsweg mitteilen.

**f) Zusätzliche Leistungen für Aktivkunden**

Im Rahmen von DKB live steht Kontoinhabern mit dem Status Aktivkunde ein begrenztes Ticketkontingent für ausgewählte Veranstaltungen (z. B. Sportevents) zur Verfügung. Eine vorherige Reservierung im Internet-Banking ist erforderlich.

Kontoinhaber mit dem Status Aktivkunde können am Vorteilsprogramm Online-Cashback teilnehmen und Einkaufsvorteile bei teilnehmenden Partnern in Form von teilweisen Kaufpreis-Rückerstattungen (sog. Cashbacks) sowie in Form von Sofortrabatten erhalten.

**g) Entgelte, Zinsen, Wechselkurse**

Ich bin damit einverstanden, die im Preis- und Leistungsverzeichnis für Privatkunden der DKB AG genannten Preise im Falle der Inanspruchnahme der genannten Dienstleistungen zu übernehmen.

Änderungen von Entgelten, Habenzinssätzen und Wechselkursen erfolgen gemäß Nr. 2 und 17 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Die Sollzinssätze für den DKB-Cash-Kredit und die geduldete Kontoüberziehung sind variabel. Die DKB AG ist gemäß der nachfolgenden Regelung berechtigt und verpflichtet, die Sollzinssätze anzupassen: Maßgeblich für die Anpassung sind Veränderungen des Zinssatzes Zwölf-Monats-EURIBOR® (ISIN: EU0009652809) (nachfolgend "Referenzzinssatz"). Am 15. September 2017 betrug der Referenzzinssatz -0,171 Prozentpunkte. Die DKB AG prüft die Entwicklung des Referenzzinssatzes jeweils am 15. September eines jeden Jahres (Prüftage). Hat sich zu diesem Zeitpunkt der Referenzzinssatz gegenüber seinem maßgeblichen Wert am 15. September 2017 bzw. am unmittelbar vorangegangenen Prüftag verändert, sinken oder steigen die Sollzinssätze um ebenso viele Prozentpunkte mit Wirkung zum jeweils folgenden Quartalsbeginn. Die DKB AG wird dem Kontoinhaber eine Anpassung der Sollzinssätze mitteilen. Der Kontoinhaber kann die Höhe des Referenzzinssatzes unter [www.euribor.org](http://www.euribor.org) sowie [www.dkb.de](http://www.dkb.de) einsehen.

Für den Fall, dass der ursprünglich vereinbarte Referenzzinssatz aus tatsächlichen oder rechtlichen Gründen nicht mehr veröffentlicht wird oder die Methoden zu seiner Ermittlung so wesentlich verändert werden, dass eine Weiterverwendung unter Berücksichtigung der Interessen beider Parteien wirtschaftlich unangemessen und unbillig wäre, tritt ab diesem Zeitpunkt an die Stelle des ursprünglich vereinbarten Referenzzinssatzes derjenige Referenzzinssatz, der als Nachfolgereferenzzinssatz aufgrund von Rechtsvorschriften bestimmt wurde und entsprechend veröffentlicht wird. Sollte keine Bestimmung durch Rechtsvorschriften erfolgen, ist die DKB AG berechtigt, nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) einen an die Stelle des vereinbarten Referenzzinssatzes tretenden neuen Referenzzinssatz zu bestimmen. Hierbei wird die DKB AG insbesondere verbindliche oder unverbindliche Äußerungen einer Zentralbank, einer Aufsichtsbehörde oder eines öffentlich-rechtlich konstituierten oder besetzten Aufsichts- oder Fachgremiums der Finanzbranche berücksichtigen, wonach ein bestimmter Referenzzinssatz an die Stelle des ursprünglich vereinbarten Referenzzinssatzes treten solle oder könne.

Die Zinsanpassung nach Änderung des Referenzzinssatzes richtet sich in der Folgezeit weiterhin nach den unter „Entgelte, Zinsen, Wechselkurse“ genannten Maßgaben, die auch im Falle einer Neufestsetzung des Referenzzinssatzes im Übrigen ihre Gültigkeit behalten.

Die DKB AG wird den Kontoinhaber rechtzeitig vor Anpassung über den neuen Referenzzinssatz und ggf. eine daraus resultierende Änderung des dann aktuellen Sollzinssatzes auf dem vereinbarten Kommunikationsweg informieren. Der Kontoinhaber kann die Höhe des neuen Referenzzinssatzes ferner in den Geschäftsräumen der DKB AG oder im Internet unter [www.dkb.de](http://www.dkb.de) einsehen.

**h) Ausschluss von Abtretung und Verpfändung**

Ansprüche des Kontoinhabers aus diesem Vertragsverhältnis können an Dritte weder abgetreten noch verpfändet werden.

**i) Allgemeine Geschäftsbedingungen und Sonderbedingungen**

Maßgebend für die Geschäftsverbindung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der DKB AG, die Bedingungen für die Girokarte (Debitkarte), die Bedingungen für die Mastercard und Visa Card (Kreditkarte), die Sonderbedingungen für das 3D Secure-Verfahren (DKB-Kreditkarte), die Sonderbedingungen für die Nutzung von Card Control (DKB-VISA-Cards und Hilton Honors Credit Cards (Kreditkarten)), die Bedingungen für den Überweisungsverkehr, die Bedingungen für Zahlungen mittels Lastschrift im SEPA-Basis-Lastschriftverfahren, die Teilnahmebedingungen für das Online-Cashback der DKB AG und die Bedingungen für DKB-Onlinebanking sowie das Preis- und Leistungsverzeichnis für Privatkunden der DKB AG.

**2. Datenschutz, Datenabfrage und Datenübermittlung**

**a) Informationen zu Datenverarbeitungen gemäß Artikel 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung**

Informationen zu Datenverarbeitungen bei der DKB AG gemäß Artikel 13, 14 und 21 Datenschutz-Grundverordnung finden Sie unter [dkb.de/datenschutz](http://dkb.de/datenschutz) und in den beigefügten Vertragsunterlagen.

**b) Datenübermittlung an die SCHUFA und Befreiung vom Bankgeheimnis**

Die DKB AG übermittelt im Rahmen dieses Vertragsverhältnisses erhobene personenbezogene Daten über die Beantragung, die Durchführung und Beendigung dieser Geschäftsbeziehung sowie Daten über nicht vertragsgemäßes Verhalten oder betrügerisches Verhalten an die SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden. Rechtsgrundlagen dieser Übermittlungen sind Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b und Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Übermittlungen auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO dürfen nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen der DKB AG oder Dritter erforderlich ist und nicht die Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen. Der Datenaustausch mit der SCHUFA dient auch der Erfüllung gesetzlicher Pflichten zur Durchführung von Kreditwürdigkeitsprüfungen von Kunden (§ 505a des Bürgerlichen Gesetzbuches, § 18a des Kreditwesengesetzes).

**Ich habe die DKB AG insoweit vom Bankgeheimnis befreit.**

Die SCHUFA verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um ihren Vertragspartnern im Europäischen Wirtschaftsraum und in der Schweiz sowie ggf. weiteren Drittländern (sofern zu diesen ein Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission besteht) Informationen unter anderem zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Nähere Informationen zur Tätigkeit der SCHUFA können dem SCHUFA-Informationsblatt nach Art. 14 DSGVO entnommen oder online unter [www.schufa.de/datenschutz](http://www.schufa.de/datenschutz) eingesehen werden.

Die DKB AG hat bereits mit elektronischer Übersendung eine Anfrage an die SCHUFA Holding AG gestellt. Diese Anfrage hat keinen Einfluss auf meinen SCHUFA-Score. Zudem übermittelt die DKB AG an die SCHUFA eingeräumte Limite bei Dispositionskrediten.

**3. Beschwerde- und Alternative Streitbeilegungsverfahren**

Der Kunde hat folgende außergerichtliche Möglichkeiten:

- Der Kunde kann sich mit einer Beschwerde an die DKB AG, Taubenstraße 7–9, 10117 Berlin, Hotline: 030 120 300 00, E-Mail: [info@dkb.de](mailto:info@dkb.de) wenden.

- Für die Beilegung von Streitigkeiten mit der DKB AG besteht für Kunden die Möglichkeit, den Ombudsmann der öffentlichen Banken anzurufen ([www.voeb.de](http://www.voeb.de)). Näheres regelt die „Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe“ (beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands e. V. erhältlich). Die Beschwerde ist schriftlich an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband Öffentlicher Banken Deutschlands e. V., Postfach 110272, 10832 Berlin, oder an [ombudsmann@voeb-kbs.de](mailto:ombudsmann@voeb-kbs.de) zu richten. Die DKB AG ist verpflichtet, an einem solchen außergerichtlichen Verfahren zur Beilegung von Streitigkeiten teilzunehmen.
- Betrifft der Beschwerdegegenstand eine Streitigkeit aus dem Anwendungsgebiet des Zahlungsdiensterechtes (§§ 675c bis 676c des Bürgerlichen Gesetzbuchs, Artikel 248 des Einführungsgesetzes zum Bürgerlichen Gesetzbuch und Vorschriften des Zahlungsdienstenaufsichtsgesetzes) besteht zudem die Möglichkeit, eine Beschwerde bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht einzulegen. Die Verfahrensordnung ist bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht erhältlich. Die Adresse lautet: Graurheindorfer Str. 108, 53117 Bonn.
- Die Europäische Kommission hat unter <http://ec.europa.eu/odr> eine Europäische Online-Streitbeilegungsplattform (OS-Plattform) errichtet. Verbraucher können die Plattform zur außergerichtlichen Beilegung einer Streitigkeit aus Online-Verträgen mit einem in der EU niedergelassenen Unternehmen nutzen.

Ich bin verpflichtet, die DKB AG unverzüglich zu informieren, wenn mir nicht innerhalb von 14 Tagen nach Beantragung alle folgenden Unterlagen zugegangen sind:

- der Brief mit der Girokarte
- der Brief mit der Kreditkarte
- der Brief mit der persönlichen Identifikationsnummer (PIN) für die Girokarte
- der Brief mit der persönlichen Identifikationsnummer (PIN) für die Kreditkarte
- der Brief mit dem Registrierungscode für das TAN2go-Verfahren
- der Brief mit den Zugangsdaten für das Onlinebanking.